



Neues Gemeindehaus in Imsterberg wächst

IMSTERBERG (23.07.24). Die Bauarbeiten für das neue Gemeindezentrum inkl. leistbarem Wohnen in Imsterberg laufen auf Hochtouren. Davon konnte sich die Gemeindeführung kürzlich im Beisein von **NHT-Geschäftsführer Johannes Tratter** bei einem Lokalaugenschein überzeugen. „Da es unser erstes Bauvorhaben in der Gemeinde ist, möchten wir den an uns selbst gestellten hohen Qualitätsanspruch präsentieren.“

Die NHT investiert insgesamt rund 3,1 Mio. Euro für das neue Gemeindehaus am Standort der ehemaligen Volksschule. Zusätzlich werden auch acht Mietwohnungen errichtet. Die Planung stammt vom Landecker Architekten Harald Kröpfl, mit dem die NHT bereits zahlreiche Projekte im Oberland umgesetzt hat.

„Für die Gemeinde geht mit der Umsetzung dieses Projekts ein lang ersehnter Wunsch in Erfüllung“, freut sich **Bürgermeister Richard Bartl**: „Neben einem neuen und zeitgemäßen Bürgerservice können wir mit den leistbaren Mietwohnungen v.a. für einheimische Familien Wohnraum schaffen und damit auch einen kräftigen Impuls als attraktive Wohngemeinde setzen.“

Technisch ist das im Passivhausstandard mit Fernwärmeanschluss errichtete Gebäude auf dem neuesten Stand. Die Fertigstellung ist für März 2025 geplant. Anschließend soll auch der Startschuss für den neuen Vorplatz erfolgen.

Bildunterschrift (Fotonachweis: NHT/Oss):

NHT-Geschäftsführer Johannes Tratter (re.) besichtigt mit (v.li.) Martin Ehrhart (HTB Bau), Josef Huber (AT Thurner Bau), Bürgermeister Richard Bartl und Architekt Harald Kröpfl die Baustelle für das neue Gemeindezentrum. Die Schlüsselübergabe ist für das Frühjahr 2025 vorgesehen.

Für weitere Informationen:

Mag. Johannes Tratter
Geschäftsführer NEUE HEIMAT TIROL
Tel.: 0512 3330 101
E-Mail: tratter@nht.co.at
www.neueheimat.tirol